

Die Vetmeduni arbeitet in der Lehre, in der Forschung und in ihren Dienstleistungsangeboten an der Sicherstellung der Tiergesundheit in Österreich. Wir verstehen diese Aufgabe als Beitrag zur Gesunderhaltung des Menschen und seiner tierischen Begleiter sowie zur Produktion gesunder Nahrungsmittel. Zur Erfüllung dieser Aufgabe sucht

unser **Department für Biomedizinische Wissenschaften/ Institut für Physiologie, Pathophysiologie und Biophysik (Abteilung Physiologie und Pathophysiologie)** eine:n

Universitätsassistent:in (Prae-Doc)

Einstufung:	B1 Prae-Doc
Beschäftigungsausmaß:	30 Wochenstunden
Dauer des Dienstverhältnisses:	ab 1.4.2024 für max. 4 Jahre
Bewerbungsfrist:	16.12.2023
Kennzahl:	2023/0363

Aufgaben

- Durchführung eines experimentellen, Zellkultur-basierten Forschungsprojektes im Bereich Regenerative Medizin inkl. Datenauswertung und -aufbereitung
- Verfassen von Publikationen
- Vorbereitung der eigenen Promotion zum PhD oder Dr. med. vet.
- Forschungsschwerpunkt/ Dissertationsthema im Bereich: Speziesübergreifende Charakterisierung und Kultivierung mesenchymaler Stammzellen und/ oder Weiterentwicklung der zellbasierten Therapie von Sehnenerkrankungen
- Betreuung von Studierenden in Forschungsprojekten
- Durchführung von Lehrveranstaltungen der Physiologie/ Pathophysiologie in den Studiengängen Veterinärmedizin sowie Biomedizin und Biotechnologie gemäß Kollektivvertrag

Erforderliche Ausbildung, Qualifikationen und Kenntnisse

- Studienabschluss in Veterinärmedizin oder einer anderen relevanten Studienrichtung, z.B. Biotechnologie, Biologie, Medizin, o.ä. (Diplom- oder Bachelor+Masterstudium im Ausmaß von 300 ECTS)
- Gute Deutschkenntnisse (B2) in Wort und Schrift
- Gute Englischkenntnisse (B2) in Wort und Schrift

Weitere erwünschte Qualifikationen und Kompetenzen

- Veterinärmedizinische Kenntnisse
- Begeisterungsfähigkeit, Teamgeist und Zuverlässigkeit
- Erfahrung in der Durchführung von Forschungsprojekten
- Kenntnisse in Labormethoden, idealerweise Zellkulturtechniken

Was wir bieten

- Gründliche Einarbeitung in Methodik und wissenschaftliche Herangehensweisen
- Einbettung in ein nettes, kompetentes Team und zuverlässige Betreuung der Dissertation
- Top-Universität: Die Vetmeduni ist eine der führenden veterinärmedizinischen akademischen Bildungs- und Forschungsstätten Europas
- Stabiler Arbeitgeber
- Attraktiver Campus
- Persönliche und berufliche Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Präventive und medizinische Gesundheitsförderung
- Diversitäts- und familienfreundliche Universitätskultur
- Kinderbetreuungs- und Ferienbetreuungsangebote
- Zahlreiche attraktive Zusatzleistungen
- Mitarbeiter:innenevents

Mindestentgelt

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt für Arbeitnehmer:innen an Universitäten gemäß der oben angegebenen Einstufung beträgt EUR 3.277,30 brutto monatlich auf Basis Vollzeit.

Bewerbung

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung mit der **Kennzahl 2023/0363**, welche Sie per E-Mail an bewerbungen@vetmeduni.ac.at übermitteln. Bitte führen Sie die Kennzahl unbedingt an, da wir Ihre Bewerbung sonst nicht korrekt zuordnen können.

Die Vetmeduni Vienna strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation von Frauen werden Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbungen sind gebührenfrei. Die Bewerber:innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Vetmeduni ist stolze Trägerin des Zertifikats „hochschuleundfamilie“, daher freuen wir uns über Bewerbungen von Personen mit Familienkompetenz. Ebenso sind uns Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen willkommen.

Kontakt für weiterführende Informationen

Prof. Dr. vet. med. habil. Janina Burk

janina.burk@vetmeduni.ac.at

www.vetmeduni.ac.at/